

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51426
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	MIL <b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	04.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	295,491
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3,5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ausprägung und Artenbestand der "Dobber", einem Altarm, haben sich seit der letzten Kartierung praktisch nicht verändert. Die "Dobber" ist nahezu vollständig mit Wasserlinsen bedeckt, das Wasser ist trübe und eutrophiert. Ein Röhricht ist kaum ausgeprägt, da private Gärten und der Campingplatz angrenzen und die Ufervegetation weitestgehend zerstören. Es finden sich allerdings uferbegleitende Gehölze aus verwachsenen und teilweise bereits umgestürzten Weiden.

Haus- und Gartenmüllablagerungen im Bereich des Ufers wie auch des Gewässers.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBT	Bach-Altarm (2000)		
3	sp	polytroph, stark belastet (sp)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Hohendeicher See und Ochsenwerder Elbdeich; nördlich des Campingplatzes		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Campingplatz, Gewächshausanlagen		
<b>Rechtswert (X)</b>	574375	<b>Hochwert (Y)</b>	5921693
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Kirchwerder [ HH-2017 / Anteil: 76% ], LSG Ochsenwerder [ HH-2026 / Anteil: 24% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

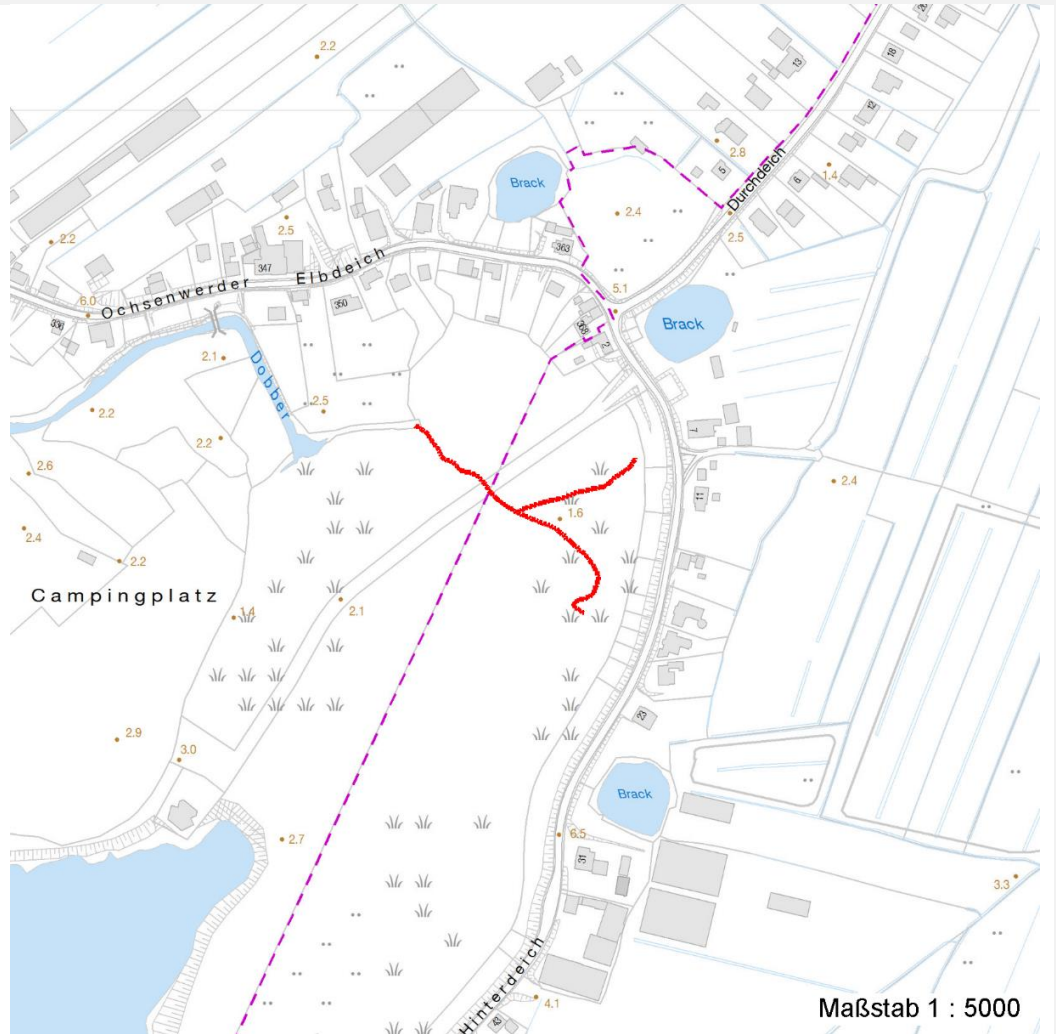
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51426	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>	33
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kartierung</b>	04.09.1997	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	295,491	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3,5	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51426	45725	7220	33	02.06.2005	N	7422	33

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46631	0	7420_263_040997_1.JPG	NE

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51426
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	04.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	295,491
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3,5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Durch die angrenzenden Privatgärten kommt es zum einen zu einer starken Eutrophierung des Gewässers, zum anderen wird v.a. der Uferbewuchs mechanisch geschädigt und eingeeengt; Eintrag von Müll und Gartenabfällen. Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Der Wert des Biotops wird v.a. durch die uferbegleitenden Gehölze geprägt. Wertvoller Altbaumbestand
zoologisch bedeutsame Strukturen	Reich an Kleinstrukturen Alte Bäume mit Höhlen Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Amphibien
Maßnahmen	VERBESSERUNG DER WASSERQUALITAET Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a ENTW.ZU STANDORTGERECHTER FEUCHT-BZW.UFERVEGETATION FOERDERN Vermeidung von Eutrophierung

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7420_263_040997_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	Altwasser	<b>Bildbeschreibung</b>	
	Altwasser		
<b>Aufnahmerichtung</b>	NE	<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bach-Altarm (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FBT
- <b>Zusatz</b>	polytroph, stark belastet (sp)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51426
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	04.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	295,491
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3,5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Dobber
<b>Gewässer</b>	
Gewässertiefe	0.50 m
Länge	400.00 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	I3 - Ufer abschnittsweise verbaut oder befestigt vg - Ufergehölze
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	85 %
1. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	35 %
1. Krautschicht	70 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		K1													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		K1													
Bidens tripartita (Dreiteiliger Zweizahn)	7	w		K1									V				
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w		-									D	3			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51426	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>	33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	04.09.1997	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	295,491	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3,5	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		K1															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		K1															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1										b					
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	d		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1															
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		K1															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		K1															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1															
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		K1															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1															
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	z		S												D		D	
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		S															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S															
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1															
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		K1															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1															
																	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
																	<b>Anzahl Arten</b>	<b>26</b>	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland